

Sach- und Beziehungsprobleme trennen

Gute Beziehungen schaffen, störungsfreie Kommunikation, Akzeptanz, Einfühlen, Wahrnehmung des anderen, Störungen ansprechen.

1

Interessen statt Positionen

Meine/Seine
Gemeinsame
Sonstige

2

Stelle kreative Fragen

Optionen gemeinsam entwickeln

Den Kuchen vergrößern. Ideen erarbeiten, um die Absichten beider Seiten zu verwirklichen. Ideen visualisieren, dann bewerten.

3

Vereinbarung treffen

Klar, vollständig, machbar, fair.
Win-Win!

6

Beste Alternative haben (BA)

Ausweichalternative statt ausgeliefert zu sein. Falls nötig, als das eigene Entscheidungsproblem präsentieren.

5

„Neutrale“ Beurteilungskriterien beiziehen

Externe Standards, Normen, Statistiken, Berichte, Kostenvergleiche, Gutachten, Referenzen, Bilder, Nachweise.

4

Verhandeln

Die 6 Handlungsschritte



Die 7 W-Formel

- W**er sind meine Gesprächspartner?
- W**elche Ziele sollen erreicht werden?
- W**elche Einwände sind zu erwarten?
- W**elche Argumente habe ich bzw. muss ich vorbereiten?
- W**er führt die Verhandlung?
- W**as für Unterlagen werden benötigt?
- W**o ist der geeignete Ort?
(Neutraler Ort – eigene Räumlichkeiten – beim Gesprächspartner)

Vorbereitungs-Checkliste

Meine Interessen

Wofür ich mich wirklich interessiere. Meine Wünsche, Bedürfnisse, Sorgen, Hoffnungen, Ängste.

- 1.
- 2.
- 3.
- 4.
- 5.

Optionen

Mögliche Übereinkünfte oder zur Unterstützung meiner Position. Kuchen vergrößern

- 1.
- 2.
- 3.
- 4.
- 5.

Beurteilungskriterien

Externe Standards oder Präzedenzfälle, die die andere Seite davon überzeugen könnten, dass ein vorgeschlagenes Abkommen fair ist.

- 1.
- 2.
- 3.
- 4.
- 5.

Interessen der Gegenseite

Wofür meiner Meinung nach die andere Seite sich wirklich interessiert. Ihre Wünsche, Sorgen, Hoffnungen und Ängste.

- 1.
- 2.
- 3.
- 4.
- 5.

Meine Alternativen, wegzugehen

Was kann ich tun, wenn ich ohne Abkommen weggehe? Was ist das Betse? Was würde ich wirklich tun?

- 1.
- 2.
- 3.